

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 73

Bürgermeister Hopp eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18.01 Uhr. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

Bürgerfragen

liegen keine vor.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 74

Anfragen

Stadtrat Meiser fragt an, ob man einen Punkt nichtöffentlich anfragen könnte?

Bürgermeister Hopp sagt, dass dies nicht gehe.

Am 27.04.2010 habe er eine Unterschriftenmappe für ein schnelleres Internet abgegeben: Bergfeld, Beethovenstraße, Freudenstein und Kleinvillars. Er wolle den Sachstand wissen. Was habe sich getan?

Herr Just sagt, der Stand sei der gleiche wie vor 5 Wochen. Die Telekom stellt ein neues Angebot auf; wegen Rückstaus in der Bearbeitung würde dies noch einige Wochen Zeit in Anspruch nehmen.

Stadtrat Meiser bittet erneut darum, den Schriftverkehr zu erhalten. Man werde von Bürgern immer wieder angesprochen.

Stadtrat Meiser sagt, man habe eine Spielhalle abgelehnt. Nun höre er über das Wochenende, dass die Miteigentümer eine Zustimmungserklärung unterschreiben sollen und dies von der Verwaltung komme.

Bürgermeister Hopp sagt, dass der Eigentümer nunmehr etwas anderes entwickeln wolle. Eine weitere Ablehnung durch das Landratsamt sei zu erwarten.

Stadtrat Kesselbach sagt, dass die Grundschule Freudenstein Renovierungsarbeiten durchgeführt habe. Man habe festgestellt, dass die Toiletten undicht seien und die Heizung an der Grenze sei; könnte die Stadt dies in Augenschein nehmen?

Bürgermeister Hopp begrüßt die Aktivität. Herr Helmut Kesselbach hat sich dies bereits angeschaut; man sei in der Vorprüfung.

Bürgermeister Hopp schlägt vor, eine Aufstellung zu erstellen.

Stadtrat Kesselbach spricht seinen Dank aus.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

Stadtrat Blanc wurde von Bürgern wegen des Friedhofs von Kleinvillars angesprochen. Die Restarbeiten sollten vorangetrieben werden.

Herr Dannecker sagt, dass dies im Juni geschehen solle, da die Maßnahme noch nicht abgeschlossen sei.

Stadtrat Arnold fragt an, ob man die Parkzeitbeschränkung in der Stuttgarter-/Brettener Straße von einer Stunde auf eine halbe Stunde verkürzen könne.

Herr Hirth erklärt den Sachverhalt; eineinhalb Stunden wäre ein gangbarer Weg.

Bürgermeister Hopp entgegnet, dass man dies noch eine Weile probeweise laufen lassen solle.

Stadtrat Arnold hat im März auf die marode Halle hingewiesen.

Herr Kesselbach antwortet, dass dies nach dem Stadtfest erfolge.

Stadtrat Knodel wurde angesprochen, dass die Kriegsgräber verwahrlost seien.

Herr Dannecker sagt, dass gestern die Friedhofspflege durchgeführt wurde.

- Stadtrat Dr. Leitz betritt um 18.15 Uhr den Sitzungssaal -

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 75

**Grundschule Freudenstein
- Antrag auf Essensausgabe und Flexible Nachmittagsbetreuung
zum neuen Schuljahr 2010/2011**

Beilage 65/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein. Er begrüßt Frau Rektorin Lehrer zu diesem Tagesordnungspunkt.

Frau Lehrer stellt das Vorhaben nochmals dem Gremium vor und erläutert den bestehenden Bedarf.

Stadtrat Blanc findet dies eine wichtige Maßnahme. Dies sei ein logischer Schluss, auch die Betreuung dem Bedarf anzupassen. Wenn dabei rauskomme, dass nach einem langen Arbeitstag die Familie auf dem Punkt stehe, sei dies in Ordnung.

Frau Piechatzek sagt, dass dies eine super Entwicklung sei. Anfangsschwierigkeiten bestünden. Wenn dies vor Ort stattfindet, wie sei die Kapazität. Als sie ihre Gemeinderatsunterlagen erhalten habe, sei sie erstaunt gewesen. Der Ortschaftsrat müsse gehört werden.

Es war nicht mehr möglich, dies einzuschieben. Selbstverständlich unterstütze der Ortschaftsrat dieses Vorhaben.

Sie bittet das Gremium um Zustimmung.

Stadtrat Krauß findet dies auch hervorragend. Dies müsse wachsen.

Frau Lehrer bedankt sich für die Behandlung. Das Interesse sei gewachsen. Sie habe bereits 4 Kinder verloren. Zwei andere warten auf ihre Entscheidung. Dies seien 13 % der Schüler. Auch die Eltern sehen dies positiv. Man suche erst dann einen Arbeitsplatz, wenn man eine Versorgung für die Kinder habe. Dies müsse auch mit der Betreuung gekoppelt werden.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

1. **Der Gemeinderat stimmt einer Essensausgabe in der Grundschule Freudenstein über Herrn Wittig zum Selbstkostenpreis ab dem neuen Schuljahr 2010/2011 zu.**
2. **Der Gemeinderat stimmt den einmaligen Investitionskosten, wie oben dargestellt, in Höhe von 1.500 € als außerplanmäßige Ausgabe zu.**
3. **Der Gemeinderat stimmt der Flexiblen Nachmittagsbetreuung zu.**
4. **Die Verwaltung wird beauftragt, einen Zuschussantrag für die Flexible Nachmittagsbetreuung zu stellen.**
5. **Der Gemeinderat stimmt dem hierfür erforderlichen Personalmehrbedarf – wie dargestellt – zu.**

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 76

**Sicherheitslagebild 2009
- Vorstellung durch den Polizeiposten Maulbronn**

Beilage 66/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein. Er begrüßt Herrn Tauthphäus vom Polizeiposten Maulbronn zu diesem Punkt.

Herr Tautphäus stellt das Vorhaben anhand der beigefügten Präsentation dem Gremium vor.

Der Gemeinderat diskutiert kurz die einzelnen Punkte der Präsentation.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Der Gemeinderat nimmt vom Sicherheitslagebild 2009 Kenntnis.

·
·

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 77

**Katholischer Kindergarten Knittlingen
- Zustimmung zu sanierungsbedingten Instandhaltungsmaßnahmen**

Beilage 67/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Herr Hirth erklärt den Sachstand und das weitere Prozedere.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt den erforderlichen benannten Instandhaltungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 12.675 € zu.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 78

**Druckerhöhungsanlage für das Neubaugebiet „Runsen“ in Kleinvillars
hier: Zustimmung zum Vorhaben,
Vergabe des Planungsauftrags für das Bauwerk,
Vergabe der Bauarbeiten für das Bauwerk**

Beilage 68/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Stadtrat Blanc sagt, dass es eine logische Geschichte sei, für einen ausreichenden Wasserdruck zu sorgen. Positiv sei die bessere Nutzung für Teile der „Waldsiedlung“.

Was für Kosten seien dies? Herr Dannecker sagt, dass es sich im Tausend-Euro-Bereich be-
wege; er gehe von max. 5.000 € aus.

Stadtrat Meiser fragt, ob die Aufteilung in der Anlage 7 richtig sei. Die Druckerhöhungsan-
lage betrifft zu 90 % den „Runsen“. Dann müssten die Kosten auf das Baugebiet voll umge-
rechnet werden. Außerdem wisse er nicht den aktuellen Stand für das Baugebiet „Runsen“
und das Baugebiet „Lange Äcker“.

Bürgermeister Hopp sagt, dass man das, was öffentlich sei, öffentlich behandeln werde; was
nichtöffentlich sei, müsse man nichtöffentlich behandeln.

Herr Dannecker sagt, dass für die Realisierung des Gebietes die Anlage notwendig sei. Wenn
dies im Gebiet sei, dann koste dies 134.000 € und die Umlegung müsste voll umgelegt wer-
den. Dies müsste mit den Grundstückseigentümern vereinbart werden. Die 2. Alternative sei,
dass man mit 30.000 € Mehrkosten dies auch der Waldsiedlung und im Weinbergweg zu Gute
kommen lassen könne. Nutze man die Bodenseewasserversorgung, so habe man für den gan-
zen Ort nochmals eine zweite Zuleitung. Was man an Kosten auf das Gebiet nehme, so Herr
Dannecker, müsste man rechnen und der Gemeinderat festlegen.

Stadtrat Meiser fragt, ob die Wasserpreiserhöhung dies mit einschließe?

Herr Dannecker sagt, dass dies bislang nicht enthalten sei, sich aber nicht wesentlich auswir-
ken werde. Die Folgekosten würden wesentlich geringer ausfallen.

.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

Stadträtin Jankowski sagt, dass die Schätzung bei 168.000 € liege. Für sie stelle sich nicht klar, wie sich die Kosten auf der letzten Seite zusammensetzen.

Herr Dannecker erklärt, dass die 20.000 € in den 168.000 € enthalten sind.

Stadtrat Blanc sagt, dass man in der Gesamtstadt auch eine enorme Investitionssumme leiste. Die gesamten Kosten könne man deshalb nicht vornehmen.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung einer Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Kleinvillars entsprechend der Variante 4 zu.**
- 2. Der Planungsauftrag für das Bauwerk wird der RBS wave GmbH, Stuttgart erteilt. Die Planung der technischen Ausrüstung wird zu einem späteren Zeitpunkt vergeben.**
- 3. Die Bauarbeiten für das Bauwerk werden an die Firma HTS Frankenbau GmbH & Co.KG, 97528 Sulzdorf zu den Bedingungen des Hauptangebots vergeben. Die Erhöhung der Auftragssumme beträgt lt. Berechnung der RBS wave voraussichtlich netto 20.625,00 €.**

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 79

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Beilage 69/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Der in Anlage 69/2010 aufgeführten Spende wird zugestimmt.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 80

Baugesuche - Offenlage

Diese Punkte gelten, soweit Anträge gestellt sind, als beschlossen, wenn kein Mitglied des Gemeinderates während der Sitzung widerspricht.

Bauvorhaben auf Erstellen einer Dachgaube, Schubertstraße 8, Flst. 6499/2 in Knittlingen

Beilage 70/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Dem Bauvorhaben des Herrn Tekin Cigdem auf Erstellen einer Dachgaube auf Gebäude Schubertstraße 8, Flst. 6499/2 in Knittlingen wird zugestimmt.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 08.06.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Egler und Haas Stadtrat Dr. Leitz ab 18.15 Uhr anwesend; Stadtrat Krauß bis 20.02 Uhr, Stadträte Meiser und Reinhardt bis 22.07 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	---

§ 81

Bauvorhaben auf Umnutzung einer ehemaligen Scheune und einer Wohnung in eine Praxis für Krankengymnastik, Flst. 2781, Freudensteiner Str.2, Knittlingen

Beilage 71/2010

Bürgermeister Hopp und Herr Just führen in den Sachverhalt ein. Man wolle wegen der Stellplätze nochmals ein Gespräch mit dem Eigentümer führen. Man habe ein Nadelöhr und dies zu entflechten, sei auch Sinn der Verkehrsoptimierung.

Stadtrat Blanc spricht die Treppe auf städtischem Gelände an. Wie regle man das?

Herr Just erklärt, dass man dies nicht geregelt habe. Fast jedes Haus gehe auf den Gehweg. Dies habe man auch in der Marktstraße. Er könne auch nicht anders das Vorhaben realisieren.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Dem Bauvorhaben des Herrn Christian Velte auf Umnutzung einer ehemaligen Scheune und einer Wohnung in eine Praxis für Krankengymnastik, Flst. 2781, Freudensteiner Straße in Knittlingen wird zugestimmt. Die Stellplatzfrage direkt vor dem Eingang ist nochmals zu erörtern.

Nachdem keine weiteren Punkte bestehen, beendet Herr Bürgermeister Hopp um 19.23 Uhr die öffentliche Sitzung.

Beginn der Sitzung 18.01 Uhr

Ende der Sitzung 19.23 Uhr

Zur Beurkundung

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer

.